

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband
Band: 36 (1963)
Heft: 5

Vereinsnachrichten: Der Fourier : offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DER FOURIER

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes



Zentralpräsident Fourier Braun Josef, Haldenstrasse 41, Gossau SG
Telephon Privat 071 / 8 55 51, Geschäft 071 / 8 55 56

Präsident der Zentraltechnischen Kommission Fourier Ritter Rudolf, Speisergasse 12
St. Galen. Telephon 071 / 22 37 02, Geschäft 071 / 22 16 37

Sektion Aargau

Präsident Fourier Woodtli Willi, Hauptstr. 279, Vordemwald AG. Tel. Privat 062 / 8 38 41, Geschäft 062 / 8 17 45
Techn. Leiter Oblt. H. Schaufelberger, Kilchbergstrasse 4, Zofingen. Tel. Privat 062 / 8 50 05, Geschäft 062 / 8 26 22

Stammtisch in Aarau	Mittwoch, 31. Mai	Restaurant Gais
Stammtisch in Baden	Freitag, 29. Mai	Restaurant Falken
Stammtisch in Brugg	Mittwoch, 29. Mai	Hotel Bahnhof
Stammtisch in Frick	Freitag, 31. Mai	Hotel Rebstock
Stammtisch in Lenzburg	Freitag, 24. Mai	Restaurant Ochsen
Stammtisch in Zofingen	Freitag, 31. Mai	Restaurant Schützenstube

● *Gruppe Zofingen.* Wir laden unsere Kameraden mit ihren Frauen ein zur Besichtigung der Konsumbäckerei Zofingen, am Freitag, dem 31. Mai. Wir treffen uns ab 20 Uhr im Restaurant Schützenstube.



† Major Iseli Fritz

Am 23. Februar hat in der Stadtkirche Aarau eine überaus zahlreiche Gemeinde Abschied genommen von einem lieben, treuen und guten Menschen. In bewegten Worten hat Stadtpfarrer, Herr Oser, das Lebensbild des Verstorbenen noch einmal vor das geistige Auge geführt und innerlich aufgewühlt haben die Verwandten, Freunde und Kameraden dieser erhebenden Abschiedsfeier beigewohnt.

Herr Major Iseli hat seine umfassenden Kenntnisse unserer Sektion gewidmet als technischer Leiter in den Jahren 1943 bis 1946. An den Schweizerischen Fouriertagen war er 1946 in Aarau Präsident der Technischen Kommission. — Im Schiesswesen hat er es verstanden, den Umgang mit der Handfeuerwaffe merklich zu fördern. Durch die Schöpfung des «Fritz Iseli-Wanderpreis» hat er sich ganz besonders unsern Mitgliedern gewidmet. Die Fahnen-delegation hat ihm mit einem zahlreichen Harst von Kameraden und Freunden aus der Sektion die letzte Ehre erwiesen.

Den Angehörigen entbieten wir unsere aufrichtige Teilnahme in diesen schweren Zeiten des Trennungsschmerzes und versichern sie, dass auch wir um einen lieben und guten Freund und Kamerad trauern. Sein Andenken werden wir ehrend bewahren.

-r.

Sektion beider Basel

Präsident Fourier Reichert Peter, Damerkirchstrasse 2, Basel 2. Tel. Privat 061 / 43 76 43, Geschäft 061 / 35 19 19
Techn. Leiter Hptm. Altermatt Albert, Sevogelstrasse 142, Basel 5. Tel. Privat 061 / 34 43 49, Geschäft 061 / 23 98 20

Stammtisch in Basel jeden Mittwoch, ab 20 Uhr, im Restaurant Kunsthalle, Steinenberg 7

Stammtisch in Liestal am ersten Donnerstag jeden Monats, 20 Uhr, im Rest. «Alte Brauerei», Spittelerstübli

● *Voranzeige!* Wie in unserem Zirkular vom 1. April kurz erwähnt, werden wir Gelegenheit haben, das Basler Bahnhof-Kühlhaus zu besichtigen. Dieser Anlass wurde nunmehr auf *Samstag, den 15. Juni, 10.30 Uhr*, festgelegt und zwar treffen wir uns zum angegebenen Zeitpunkt direkt vor dem Bahnhof-Kühlhaus (Tram Nr. 11). Um der Geschäftsleitung einen Anhaltspunkt über die Teilnehmerzahl zu geben, bitten wir alle Interessenten, sich bis *25. Mai* bei unserem Sekretär, Four. Max Gloor, im Esterli 20, Riehen, schriftlich oder telephonisch zu melden (Telephon Privat 51 44 73, Geschäft 23 22 90). Wir hoffen, dass die Anmeldungen zu dieser sicher interessanten Besichtigung recht zahlreich eingehen werden.

Mutationen. Am 22. Februar verstarb in Basel Kamerad Hans Hoggenmüller und am 27. Februar in Läfelfingen Kamerad Louis Kohler. Beide Kameraden nahmen im Jahre 1920 an der Gründungsversammlung der Sektion Basel des «Vereins Schweizer Fouriere aller Waffen» teil und setzten sich in jüngeren Jahren aktiv für unsere Belange ein. Wir bitten, den lieben Verstorbenen ein ehrendes Andenken zu bewahren und sprechen den Trauerfamilien unser herzlichstes Beileid aus.

Pistolclub

1. Schützenmeister: Fourier Keller Fritz, Kleinriehenstrasse 59, Basel. Telephon 061 / 32 78 03

● *Vereinsmeisterschaft 1963.* Das beste Resultat aus dem Standartenstich zählt in diesem Jahr ebenfalls für die Vereinsmeisterschaft. Wir bitten hauptsächlich unsere jungen Mitglieder an dieser Konkurrenz teilzunehmen und durch vermehrtes Training unseren Pistolclub nach aussen zu vertreten.

Bundesprogramm 1963. Laut Schiessprogramm kann das Obligatorische bereits *ab 20. April* geschossen werden. Benützt schon die ersten Übungen dazu. Im Jubiläumsjahr — *35 Jahre Pistolclub* — macht es sich jedes Mitglied zur Pflicht das Bundesprogramm und wenn möglich das Eidgenössische Pistolenfeldschiessen zu absolvieren. Die Schiesskommission dankt Euch schon heute für den freiwilligen ausserdienstlichen Einsatz.

Standarten-Stich. Die Anschaffung der Standarte soll ein Gemeinschaftswerk unseres Pistolclubs sein. Die 3 besten Stiche werden bewertet und 20 % der Teilnehmer erhalten eine Kranzauszeichnung.

- Freiwillige Übung und Bundesprogramm: 11. Mai, 14 — 17 Uhr, Pistolenstand Reinach.
- Training Feldschiessen, 21. Mai (Dienstagabend), Stand Allschwilerweiher.
- Eidgenössisches Feldschiessen, 25. / 26. Mai.

Alb. Camenzind's Wwe. AG
Steinen SZ

Kirschdestillation und Spirituosen

Unsere Spezialitäten:

Kirsch vieux
Eier-Kirsch
Choco-Kirsch
Eier-Cognac

84 Jahre Qualitätsspirituosen

Sektion Bern

Präsident Fourier Schmutz Ernst, Könizstr. 266, Liebefeld/Bern. Tel. Privat 031/63 51 74, Geschäft 031/2 15 11

1. Techn. Leiter Oblt. Fässler Heinz, Könizstr. 201, Liebefeld/Bern. Tel. Privat 031/63 48 01, Geschäft 031/2 40 31

2. Techn. Leiter Oblt. Bucher Hans, Neumattweg 4, Lyss. Telephon nur Geschäft 032/8 53 55

Stammtisch in Bern jeden Donnerstag, 20 Uhr, Restaurant zum braunen Mutz, 1. Stock, Genfergasse 3

Stammtisch in Biel am ersten Mittwoch jeden Monats, 20 Uhr, im Hôtel de la Gare, Zentralplatz

Stammtisch in Thun am letzten Mittwoch jeden Monats, 20 Uhr, im Café Hopfenstube, Bälliz 25

Stammtisch in Langenthal jeweils auf persönliche Einladung hin

Hauptversammlung 1963. Am 10. März fand in Täuffelen die 43. ordentliche Hauptversammlung statt, an der 72 Mitglieder teilnahmen. Der Präsident konnte verschiedene Ehrengäste und Delegierte befreundeter Vereine, sowie unsere Ehrenmitglieder begrüßen. Durch Erheben von den Sitzen wurden die im verflossenen Jahr verstorbenen Kameraden geehrt.

Die Erledigung der Traktandenliste erfolgte sehr speditiv. Die Jahresberichte und die Jahresrechnung passierten diskussionslos. Da die Amtsdauer abgelaufen war, musste der Vorstand neu gewählt werden. Sämtliche Vorstandsmitglieder stellten sich wieder zur Verfügung und wurden in ihrem Amt bestätigt.

Ehrungen: Für jahrelange treue Mitarbeit in der Sektion wurde FHD-Rf. Anny Siegenthaler zum *Freimitglied* ernannt.

17 Mitglieder konnten zu *Veteranen* ernannt werden, nämlich: Oberst Blaser Ernst, Bern – die Majore Bryner Werner, Bern – Gygax Max, Wabern – Hänni Fritz, Thun – Hügli Hans, Bern – Lang Erwin, Bern – Michlig Arnold, Sion – Zbinden Werner, Bern – Hptm. Zingg Paul, Nidau – Oblt. Rieder Eduard, Bern – die Fouriere Aebersold Hans, Steffisburg – Amsler Ernst, Ursenbach – Blaser Hans, Übeschi – Isler Walter, Mülenen – Küng Hans, Liebefeld – Lauper Hermann, Grünen i. E. – Wm. Horrisberger Hans, Kandersteg.

Sieger im *Sektionswettkampf* wurde Four. Zraggen Alfred gefolgt von Four. Bruppacher Werner, Oblt. Bucher Hans, Four. Sulzberger Edgar und Four. Wenger Ernst.

Auf Vorschlag der Ortsgruppe Oberland wurde als nächster Tagungsort Steffisburg bestimmt. Dann erfolgte die Präsentierung der neuen, schmucken Standarte der Pistolensektion durch unser Ehrenmitglied Four. Leuenberger Hans, der, nach einem kurzen Rückblick in die Anfänge des Schiesswesens im Fourierverband, den Schützen die Fahne in treue Obhut übergab.

Vor dem Apéro, offeriert von der Gemeinde Täuffelen, ergriff deren Vertreter, Herr Gemeindepräsident Kasser das Wort und hiess die Versammlung im Seeländer Dorf willkommen.

Mit dem gemeinsamen Mittagessen — umrahmt von musikalischen Darbietungen der Musikgesellschaft und des Handharmonikaspielrings Täuffelen — nahm die in allen Teilen flott verlaufene Tagung ihr offizielles Ende.

Pistolensektion

Präsident Fourier Liechi Hans, Waldheimstrasse 24, Bern II. Telephon Privat 031/3 53 27, Geschäft 031/64 43 68

Zum Schiessprogramm: Mittwoch, 15. Mai 18.30 — 19.30 frei
Mittwoch, 22. Mai 17.30 — 19.30 obligatorisch

Nächste Übungen Mittwoch, 29. Mai 18.30 — 19.30 frei

Mittwoch, 5. Juni 18.30 — 19.30 frei

Mittwoch, 12. Juni 18.00 — 19.00 Vorübung Feldmeisterschaft

Dazwischen findet, Sonntag, den 19. Mai, das Ryfflischiesen statt. Es nimmt daran eine Gruppe zu 10 Mann teil. Anmeldungen für diesen Anlass an den Präsidenten der PS.

● Für das Bundesprogramm verbleiben uns noch 3 Übungen. Die Mitglieder werden gebeten, das obligatorische Programm möglichst am 22. Mai zu absolvieren.

● Der Kassier wäre dankbar, wenn vom zugestellten Einzahlungsschein bald entsprechender Gebrauch gemacht würde. Ebenso bittet der Vorstand, das gleichzeitig versandte Jahresprogramm zu studieren und an den noch verbleibenden Schiessanlässen teilzunehmen.

Standarte: An der HV der Stammsektion vom 10. März konnte nun unsere prächtige Standarte entrollt und dem Präsidenten der PS übergeben werden. Sie wird uns künftig an wichtige Anlässe der PS begleiten.

Sektion Graubünden

Präsident Four. Murk Gianin, Alpsteinweg 7, Chur. Telephon Privat 081 / 2 17 87, Geschäft 081 / 2 12 43
Techn. Leiter Lt. Qm. Carnot Gebhard, Hauptstrasse 1, Domat/Ems. Telephon Geschäft 13 oder 081 / 6 11 11

Generalversammlung vom 23./24. März in Klosters. Hochwinterliches Schneetreiben empfing uns in Klosters, als wir am 23. März zur Mittagszeit dort eintrafen. Kamerad Hartmann, der sich als vorzüglicher Organisator des Anlasses auszeichnete, überreichte uns das Programm für die Tagung, das für Sonntagvormittag erstmals einen zweiteiligen Wettkampf vorsah, nämlich Pistolenschiessen und einen Riesenslalom.

Nachdem wir bei Kamerad Rocco im Hotel Silvretta Quartier bezogen hatten, fuhren wir zur Talstation des Skiliftes Mura-Alpenrösli, wo wir unter der Leitung von Four. Hartmann die Riesenslalom piste ausflaggten und die Piste präparierten. Anschliessend wurde die Strecke befahren und inspiziert, um den günstigsten Weg zum Ziel zu finden für den sonntäglichen Wettkampf.

Inzwischen waren noch weitere Kameraden zu uns gestossen und unser Präsident, Four. Murk, konnte die Generalversammlung eröffnen. Protokoll und die verschiedenen Berichte wurden genehmigt, der Jahresbeitrag auf Fr. 10.— belassen. Wahlen: Im Vorstand wurde Kamerad Carnot, der sich in der OS befindet, als Aktuar durch Four. Peder ersetzt. Mit Bedauern wurde vom Rücktritt unseres technischen Leiters, Hptm. Schmid, Kenntnis genommen. Seinen Platz wird nach den Fouriertagen 1963 Lt. Carnot übernehmen. Mit Applaus wurde Hptm. Schmid, der sich als technischer Leiter unermüdlich für unsere Sektion einsetzte, zum Ehrenmitglied ernannt. Unser Präsident überreichte ihm als Geschenk der Sektion einen Zinnteller. — Letztes Jahr wurden beide Wanderpreise endgültig vergeben. Nun konnte die Sektion zwei neue Preise in Empfang nehmen, gestiftet von Hptm. Schmid und Kamerad Andres. Der Hptm. Schmid-Cup soll jedes Jahr dem Fourier mit der besten Beteiligung an den Anlässen der Sektion übergeben werden, während der Fritz Andres-Cup dem besten Schützen der Sektion zufällt. Da im vergangenen Jahr die Wettbewerbe nicht durchgeführt wurden, erhielten zwei verdiente Kameraden, nämlich Four. Perl und Oblt. Kasper für ein Jahr die Wanderpreise.

Das Arbeitsprogramm ist auf die Fouriertage 1963 ausgerichtet und sieht noch einen Arbeitssonntag vor (Orientierungslauf im Raume Gaster).

Als letztes Traktandum stand noch die DV 1964 zur Sprache, die ja durch unsere Sektion durchgeführt werden soll. Dann konnte Kamerad Murk die Versammlung schliessen, und der gemütliche Teil kam zu seinem Recht.

Am Sonntagmorgen begaben wir uns bei prächtigem Sonnenschein nach dem Alpenrösli, wo zuerst das traditionelle Pistolenschiessen durchgeführt wurde. Kamerad Andres erreichte einmal mehr die höchste Punktzahl. Mit einer kleinen Verspätung wurde anschliessend der Riesenslalom gestartet. Hier setzte sich Kamerad Hartmann eindeutig an die Spitze des Klassements. Bei der Rangverkündung in der Chesa Grischuna wurde aber Kamerad Grädel aus Davos gefeiert, gewann er doch den Zweikampf Schiessen/Riesenslalom. Dann wurde noch eifrig in der Kegelbahn der Chesa Grischuna der Kegelschub gepflegt, ehe wir uns in die heimatlichen Gefilde zerstreuten.

Sektion Ostschweiz

Präsident Fourier Wirth Heinrich, Asterweg 4, Uzwil. Tel. Privat 073 / 5 82 52, Geschäft 073 / 5 62 12, intern 517
Techn. Leiter Major Graf Kurt, Wiesgasse, Wallisellen. Telephon Privat 051 / 93 16 33, Geschäft 051 / 26 96 30

Die am 30. März in Kreuzlingen stattgefundene Generalversammlung der Sektion vermochte doch an die 100 Mitglieder an die Peripherie unseres Einzugsgebietes zu locken. Der Vormittag und frühe Nachmittag waren den Vorbereitungen für die 14. Schweizerischen Fouriertage gewidmet die in Form von Aufgaben in einen vorbereiteten Parcours eingestreut waren.

Um 19 Uhr traf man sich im Singsaal des neuen Sekundarschulhauses zur Generalversammlung. Der Jahresbericht des Präsidenten befasste sich mit den militärpolitischen Ereignissen im Jahre

1962. Die Sektion konnte wiederum auf eine rege ausserdienstliche Tätigkeit zurückblicken und speziell in den Ortsgruppen wurde gute Arbeit geleistet.

Eine ganze Anzahl Vorstandsmitglieder war amtsmüde geworden, es haben demissioniert: Major Graf, die Fouriere Bruggmann – Herzog – Nobs – Enderli – Leuzinger und Schmid. Neu in den Vorstand gewählt wurden: Hptm. Frisch 2. technischer Leiter; die Fouriere Winkler M., Frauenfeld – Meister Hansjörg, Eschlikofen – Baumgartner Erich, St. Gallen – Schlegel Max, Rorschach und Eggenberger Burkh. jun., Buchs.

Als Präsident wurde für ein Jahr Four. H. Wirth, Uzwil, bestätigt, der auch seine Rücktrittsabsichten angemeldet hatte, in Anbetracht der Umstände aber das Amt noch für 1 Jahr ausübt. Neu gewählt wurden ebenfalls die eidg. Delegierten sowie die 3 Revisoren.

Das Arbeitsprogramm sieht neben den Fouriertagen, wo die Sektion als solche leider ausser Konkurrenz starten muss, im Spätsommer wiederum eine Gebirgsübung im Raume Glarus – Elm vor. Als Ort der nächsten Generalversammlung im Jahre 1964 wurde Altstätten bestimmt.

In Anbetracht der vorzüglichen Tätigkeit als 1. technischer Leiter wurde Major Graf zum Ehrenmitglied ernannt. Ebenfalls erhielt Four. P. Nobs die Ehrenmitgliedschaft für seine langjährige Vorstandstätigkeit. Eine Anzahl Sektionsmitglieder wurden zu «Veteranen» ernannt.

Mit dem gemeinsamen Nachtessen und einigen Stunden froher Kameradschaft klang die Veranstaltung aus.

Sektion Solothurn

Präsident Fourier Kaufmann Werner, Längackerstr. 10, Biberist. Telephon Privat 063 / 478 18, Geschäft 065 / 228 14
Techn. Leiter Major Ochsenbein Adolf, Niklaus Konrad-Strasse 23, Solothurn.

Stamm: am zweiten Montag jeden Monats (Markttag), ab 20 Uhr, im Hotel Métropole, Solothurn.

● *Generalversammlung.* Unsere Mitglieder sind zu der am 18. Mai im Hotel Glockenhof in Olten stattfindenden Generalversammlung eingeladen. Der Versammlung geht am Nachmittag das traditionelle Pistolenschiessen voraus. Der Vorstand hofft auf eine rege Teilnahme! Einzelheiten sind aus der persönlichen Einladung ersichtlich.



Sezione Ticino

Casella postale 770, Lugano, conto chèques postali Xla 818

Presidente Furieri Anastasia Aldo, Lugano-Besso. Telefono 091 / 3 25 76

Commissione tecnica Cap. Pianca Fausto, Cap. Foletti Fausto / I Ten. Buzzini Eliseo

Membro CC furieri Keller Oscar. Telefono ufficio 092 / 5 32 94 solo giorni feriali ore 9.00–10.00

Gruppo Bellinzona	riunione mensile 1 giovedì del mese, ristorante Unione, Bellinzona
Gruppo Locarno	riunione mensile 2 giovedì del mese, ristorante dell'Angelo, Locarno
Gruppo Lugano	riunione mensile 3 giovedì del mese, Grotto Monte Bré, Ruvigliana
Gruppo Mendrisiotto	riunione mensile 4 giovedì del mese, ristorante Grütli, Mendrisio

Iniziativa Antiatomica II: sabato scorso una delegazione della nostra Sezione ha preso parte alla discussione ed esposizione fatta dall'on. consigliere nazionale dr. Brenno Galli (Cdte. Brig. fr. 9) in merito alla prossima votazione federale — 26 maggio 1963 — per il rigetto puro e semplice dell'iniziativa cosiddetta antiatomica II. Non che la nostra sezione voglia dare tono politico nel ambito cantonale e federale nell'intervento presso i nostri soci, ma qui si tratta di un problema essenziale concernente la difesa militare del nostro Paese per il quale non possiamo assentarci.

Per questa ragione dobbiamo qui richiamare l'attenzione dei nostri soci.

L'iniziativa consegnata il 24 luglio 1959 alla Cancelleria federale — suffragata da 63 565 firme valide, intese a completare la Costituzione federale con un Art. 20 bis è del seguente tenore:

«le decisioni relative all'equipaggiamento dell'esercito svizzero con armi atomiche di qualsiasi natura saranno *obbligatoriamente* sottoposte a votazione popolare».

La proposta del Consiglio federale di rigettare l'iniziativa antiatomica II senza controprogetto venne accettata dal Consiglio nazionale con 135 voti contro 50 nella seduta del 18 dicembre 1962 e dal Consiglio degli Stati con 37 voti contro 2 nella seduta del 7 marzo 1963.

Se noi pensiamo che le Nazioni che dispongono di armi atomiche al momento sono solo due, sicuramente non sarà il caso che tratteranno con la Svizzera sulla eventuale possibilità di compera.

Una prima iniziativa venne già respinta con votazione federale del 1 aprile 1962 con 537 387 NO contro 286 856 SI e 21 Cantoni contro 4. Il popolo ha chiaramente espresso il desiderio di non mutilare le competenze previste dalla legge sull'organizzazione militare in vigore e precisate all'art. 87. Orbene l'accettazione della iniziativa antiatomica II danneggerebbe il nostro sistema democratico, sarebbe contro l'autorità dei nostri poteri regolarmente costituiti, introdurrebbe una procedura complicata che farebbe perdere del tempo prezioso nell'ora dell'azione e non della discussione. Sarebbe in ogni caso una minaccia per la nostra difesa nazionale.

I soci che lo desiderano, oltre seguire il dibattito sulla stampa, possono chiedere una dettagliata documentazione presso il nostro presidente onorario furiere Keller Oscar, casella postale 380, Bellinzona.

Sektion Zentralschweiz

Präsident Fourier Stutz Josef, Biregghof 7, Luzern. Telephon Privat 041 / 41 66 83, Geschäft 041 / 2 07 04

1. Techn. Leiter Hptm. Wüest Albert, Blumenhof, Wolhusen. Telephon Privat 041 / 87 15 47, Geschäft 041 / 87 14 44

2. Techn. Leiter Lt. Schildknecht Werner, Matthofring 19, Luzern. Tel. Privat 041 / 3 62 29, Geschäft 041 / 3 63 63

Stamm: Dienstag, 4. Juni, 20.15 Uhr, im Terrassenrestaurant De la Tour—Mostrose, am Rathausquai, Luzern

● Unsere nächsten Veranstaltungen: 2. Juli, 18 – 20 Uhr, Übungsschiessen im Stand Waldegg mit Gelegenheit, das Bundesprogramm zu absolvieren. Am 6. Juli kann im Stand Waldegg zwischen 13.30 bis 18 Uhr das Eidgenössische Feldwettschiessen geschossen werden. Wir erwarten für diesen Schiessanlass einen starken Aufmarsch unserer Kameraden. Auch hier gilt die Parole: «Beteiligung kommt vor dem Rang».

Am 23. März fand im Flecken Beromünster die 44. ordentliche Generalversammlung unserer Sektion statt. An unserem Hauptanlass konnten wir gegen 70 Gäste und Kameraden begrüßen. Bereits am frühen Nachmittag haben sich eine stattliche Anzahl unserer Kameraden für das traditionelle Generalversammlungs-Pistolenschiessen im Stand bei der Mooskapelle in Beromünster eingefunden.

Um 15.30 Uhr besammelten sich unsere Gäste und Kameraden mit dem Sektionsbanner vor dem Scholbrunnen zu einem geschlossenen Marsch an die Ruhestätte unseres früheren Zentralpräsidenten, Four. Lindegger Josef, im altehrwürdigen Kreuzgang des Chorherrenstiftes zu Beromünster. Am Grab unseres Kameraden gedachte der Präsident der unermesslichen Verdienste und der treuen Hingabe von Four. Lindegger für unsern Gradverband. Als bescheidenes Zeichen des Dankes und der kameradschaftlichen Verbundenheit wurde ein Kranz niedergelegt. In diese Ehrung wurde auch das Gedenken an die verstorbenen Kameraden unserer Sektion, Four. Hartmann Emil, Luzern und Four. Bannwart Louis, Luzern, sowie die verstorbenen Kameraden des gesamten Schweizerischen Verbandes eingeschlossen. «Ich hatt' einen Kameraden», dargeboten von einer Bläsergruppe der «Harmonie» Beromünster, schloss die eindrucksvolle Feier. Unser Sektionsbanner senkte sich über das Grab von Kamerad Lindegger während die Offiziere und Unteroffiziere in Achtungstellung ihre Ehre erwiesen.

Die anschliessende Generalversammlung fand im Stiftstheater statt und wurde durch einen strammen Marsch der Bläsergruppe eröffnet. Der Präsident konnte unter den Gästen begrüßen: Oberstbrigadier M. Isenegger; Major Hans Wey, Kriegskommissär, als Vertreter des Militär- und Polizeidepartementes des Kantons Luzern; Oblt. Wallimann von Beromünster als Vertreter der Behörden und der militärischen Vereine von Beromünster; Four. Gerzner, Zentralkassier, des Schweizerischen Fourierverbandes sowie Fw. Fellmann und Fw. Ziegler als Vertreter des Schweizerischen Feldweibelverbandes, Sektion Waldstätte. Ein spezieller Gruss galt den Ehrenmitgliedern unserer Sektion, Oblt. Lemp Fritz, Luzern; Four. Marfurt Albert, Luzern; Oblt. Kopp Adolf, Luzern; Four. Vetter Hans, Luzern und Four. Willimann Erwin, Emmenbrücke. — In speditiver Weise konnten die Traktanden behandelt werden. Dem ausführlichen Jahresbericht des Präsidenten war zu entnehmen, dass nebst der ordentlichen Tätigkeit der Sektion eine sorgfältige Vorbereitung unserer Wettkämpfer auf die 14. Schweizerischen Fouriertage 1963 in St. Gallen erfolgte. Im Berichtsjahr sind 23 Kameraden neu in den Verband und in unsere Sek-

tion eingetreten. Auf Ende 1962 wies unsere Sektion einen Bestand von 475 Mitgliedern auf. Die Rechnung, der Revisorenbericht, das Budget und die vom Vorstand vorgeschlagenen Jahresbeiträge in der bisherigen Höhe wurden genehmigt. In gleicher Weise wurden auch die Berichte des Schützenmeisters und des Delegierten der Zeitungskommission genehmigt. Der Vorstand wurde für ein weiteres Jahr bestätigt. Four. Windisch Oswald, Kriens, wird im Verlaufe des bevorstehenden Tätigkeitsjahres das Amt als Schützenmeister nach zwölfjähriger, unermüdlicher Hingabe aufgeben. Kamerad Windisch wird den neu in den Vorstand gewählten Schützenmeister, Four. Mannuss Peter, Luzern, in seinem neuen Amte einführen und für ein weiteres Jahr das Amt des Vizepräsidenten versehen. Dem vom technischen Leiter, Hptm. Wüest Albert, Wolhusen, vorgelegten Tätigkeitsprogramm für 1963 hat die Versammlung ebenfalls zugestimmt. — Nach zwanzigjähriger, ununterbrochener Mitgliedschaft im Verband konnten zu Veteranen ernannt werden: Oberstlt. Sterchi Walter, Wabern-Bern – Major Amrein Erwin, Zug – Hptm. Moser Erwin, Basel – Four. Dahinden Josef, Luzern – Four. Gütli Hansruedi, Zug – Four. Krummenacher Franz, Malters – Four. Offner Max, Luzern – Four. Rösch Emil, Hochdorf – Four. Wiget Norbert, Luzern und Gfr. Four. Geh. Halm Charles, Chur. — Nach erfolgter Behandlung der Traktanden richteten verschiedene Gäste Gruss- und Anerkennungsworte an die Versammlung, so Oberstbrigadier Isenegger, Oblt. Wallimann, Major Kamm, Major Wey, Four. Gerzner und Fw. Fellmann in seiner Eigenschaft als Präsident des Feldweibelverbandes, Sektion Waldstätte. Programmgemäss konnte die 44. ordentliche Generalversammlung geschlossen werden. Der Präsident dankte dem Organisationskomitee von Beromünster für die sehr guten Vorarbeiten, insbesondere dem leitenden Mitarbeiter, Oblt. Lindegger Kurt, Beromünster, sowie der Gemeindebehörde von Beromünster für die freundliche Aufnahme. Im Anschluss an die Generalversammlung fanden sich die Gäste und unsere Kameraden für den offerierten Aperitiv im Heimatmuseum ein und begaben sich anschliessend zum gemeinsamen Nachtessen ins Restaurant Bahnhof, Beromünster. Es war für uns eine besondere Ehre, am gemeinsamen Nachtessen den Hochwürdigen Gnädigen Herrn, Stiftsprobst von Beromünster, Ulrich von Hospenthal und Herrn Gemeindepräsident J. Estermann von Beromünster zu begrüssen. Die Bläsergruppe und der Jodelclub haben die kameradschaftliche Tafelrunde im Verlaufe des Essens durch gediegene Darbietungen unterhalten. Der Hochwürdige Gnädige Herr Stiftsprobst vermittelte uns nebst seinen freundlichen Grussworten einen kurzen Überblick in die Geschichte des Chorherrenstiftes von Beromünster, während Herr Gemeindepräsident Estermann die Grüsse der Gemeindebehörde überbrachte und uns kurz in die Vergangenheit und Gegenwart der Geschichte von Beromünster einführte. Bei kameradschaftlichem und frohem Beisammensein schloss die Generalversammlung, die sich einmal mehr würdig in die Reihe der bisherigen Hauptversammlungen unserer Sektion anschloss.

Resultate des Generalversammlungsschiessens: 1. Rang Major Wey Hans, Luzern 102 Punkte – 2. Hptm. Wüest Albert, Wolhusen 98 – 3. Oblt. Föhn Hans, Neu-Ägeri und Four. Windisch Oswald, Kriens 95 – 4. Four. Benz Marcel, Schwyz 94 – 5. Oblt. Kopp Adolf, Luzern 91 – 6. Four. Bütler Alphons, Ibach-Schwyz; Four. Haefeli Fritz, Pfeffikon LU und Four. Meier Walter, Goldau 90.

Gewinner des neuen Wanderpreises, gestiftet von Major Krummenacher Josef, Luzern: Major Wey Hans, Luzern.

Rangliste der Jahresmeisterschaft 1962: 1. Rang Four. Benz Marcel, Schwyz 334 Punkte – 2. Four. Bütler Alphons, Ibach-Schwyz 320 – 3. Major Wey Hans, Luzern 317 – 4. Oblt. Föhn Hans, Neu-Ägeri und Oblt. Lindegger Kurt, Beromünster 302 – 5. Four. Helfenstein Franz, Luzern 290 – 6. Major Krummenacher Jos., Luzern 289 – 7. Four. Windisch Oswald, Kriens 287 – 8. Wm. Meier Walter, Goldau und Four. Bättig Hans, Nottwil 284.

Von der Generalversammlung und der vorhergehenden Totenehrung liegen einige Photos vor. Bestellungen hiefür sind an den Präsidenten zu richten. Die Aufnahmen werden am nächsten Stamm aufliegen oder können beim Präsidenten zur Ansicht verlangt werden.

Mutation. Neueintritt: HD-Rf. Buchser Rudolf, Escholzmatt. Wir heissen Kamerad Buchser in den Reihen unserer Mitglieder aufrichtig willkommen.

● *Pistolenschiessen.* Das 1. Übungsschiessen findet statt am 25. Mai, 14–16 Uhr, im Stand Waldegg, Luzern.

NB. Nicht am 26., wie im Jahresprogramm.

Sektion Zürich

Präsident Fourier Gabathuler Ernst, Mutschellenstr. 92, Zürich 2/38. Tel. Privat 051 / 45 47 78, Geschäft 051 / 23 46 05

1. Techn. Leiter Oblt. Andermatt Karl, Chamerstr. 68a, Zug. Tel. Privat 042 / 4 41 79

2. Techn. Leiter Lt. Wittwer Robert, Allmeind 94, Niederurnen. Tel. Geschäft 051 / 84 74 71, Intern 3304

Auskunftsdienst Hptm. Kirchner Walter, Guggachstr. 8, Zürich 6/57. Tel. Privat 051 / 26 92 93 (ab 18 Uhr)

Stammtisch in Zürich am zweiten Donnerstag jeden Monats, ab 20 Uhr, im Restaurant Falkenschloss

Stammtisch in Schaffhausen am ersten Donnerstag jeden Monats, im Hotel Bahnhof

Stammtisch in Winterthur jeden Freitag im Gartenhotel, beim Stadthaus

Stammtisch Zürich. Über die Sommermonate wird der Stammtisch in Zürich aufgehoben. Wir werden uns im Herbst wieder im alten Turnus zusammenfinden.

Jahresbeitrag 1963. Die Generalversammlung vom 2. Februar hat den Beitrag für das laufende Jahr auf Fr. 12.— für Aktiv- und Passivmitglieder und auf Fr. 6.— für Veteranen festgesetzt.

Wir bitten diejenigen Mitglieder, die ihren Beitrag noch nicht bezahlt haben, diesen bis Ende Mai auf Postscheckkonto VIII 16663 einzuzahlen. Bis dahin nicht bezahlte Beiträge werden wir anfangs Juni durch Nachnahme einziehen.

Mutationen. Eintritte: Lt. Qm. Diethelm Eddie, Altendorf – Four. Kurz Markus, Zürich 4 – Four. Glattfelder Erich, Lausanne, Wiedereintritt – HD-Rf. Ernst Max, Winterthur, Aufhebung der Sistierung.

Übertritte zur Sektion Bern: Oblt. Wäger Kurt, Nidau b. Biel – Lt. Qm. Schad Hans Rudolf, Ostermundigen – Four. Pfister Hanspeter, Thun; zur Sektion Ostschweiz: Lt. Qm. Michel Hans, Zürich 3; zur Sektion Zentralschweiz: Four. Comminot Jürg, Kriens.

Sistierung: Four. Blatter Ed., Zürich 11, infolge Auslandsaufenthalt.

Austritte: Four. Rickenbacher Albert, Zürich 24, gestorben – Four. Keiser Jules, Urdorf, dienstuntauglich UC – Four. Lienhard Karl, Zürich 10, dienstuntauglich UC – HD-Rf. Schedler Kurt, Basel, Wegzug nach Übersee.

Der Vorstand begrüsst die neuen Kameraden recht herzlich. Den Angehörigen von Kamerad Rickenbacher sprechen wir unser Beileid aus.

Pistolensektion

Obmann Fourier Reiter Fritz, Carl Spiteeler-Strasse 20, Zürich 7/53. Telephon Privat 051 / 34 08 76

Die PSS beteiligte sich erstmals am Mittefastenschiessen in Unterengstringen. Mit einem Durchschnitt von 88,9 Punkten rangierte sich unsere Sektion im 4. Rang von 18 Sektionen. Von unsern 21 Teilnehmern konnten 6 mit dem Kranz ausgezeichnet werden.

● Neben dem Bezirksschiessen vom 8./9. Juni findet am 22./23. Juni auch noch das Eidgenössische Pistolen-Feldschiessen statt. Die Teilnahme am Pistolen-Feldschiessen ist nicht obligatorisch, jedoch für jeden Zürcher Fourier eine *Ehrenpflicht*. Für Kameraden, welche aus dringenden Gründen am EPFS an den vorerwähnten Tagen nicht teilnehmen können, besteht die Möglichkeit, am 15. Juni das Programm vorzuschliessen. Die PSS wird das EPFS, sowie auch das Vorschiessen, auf dem Hönigerberg schiessen.

Taschenbuch

Nr. 101

Neuauflage, vollständig überarbeitet und den neuen Anforderungen angepasst. Deutsch und französisch in einem Band.

Militärverlag Müller AG. Gersau Telephon 041 / 83 61 06